

## Auswertung Fragebogen

Von 105 Anwesenden haben 72 Personen den Fragebogen ausgefüllt zurückgegeben. Zu den einzelnen Fragen gab es Mehrfachnennungen und Enthaltungen. Das gilt es bei den Zahlen zu berücksichtigen.

Im Folgenden soll lediglich ein Stimmungsbild aufgezeichnet werden, ohne detaillierte Auswertung (was trifft auf welche Gruppe zu).

1. Zwei Drittel der Befragten (49) sind mit der Arbeit des Vorstandes sehr zufrieden, ein Drittel (22) zufrieden. Keiner ist unzufrieden.

2. Dass sich die HOG lediglich um die Belange der Arkeder Sachsen in Deutschland kümmern sollte, findet über die Hälfte der Befragten (39), fast genauso viele (36) finden, sie sollte sich auch an der Erhaltung des historischen Erbes in Arkeden beteiligen. Etwa ein Drittel (23) wünscht sich daneben auch die Beteiligung an Aktionen und Spenden in Deutschland (Teilnahme am Heimattag der Siebenbürger Sachsen oder der Erhaltung von Schloss Horneck).

Mehrfachnennungen waren möglich.

3. Die absolute Mehrheit (63) wünscht sich, dass das Arkeder Treffen bezüglich des Ortes, der Zeit, der Häufigkeit und der Dauer unverändert bleiben soll.

Neben dem Arkeder Treffen spricht der Arkeder Richttag in Ingolstadt die meisten an (25), gefolgt von dem Wunsch, am Trachtenumzug teilzunehmen (16) und der Winterfreizeit in Österreich (11).

4. Auch mit der Gestaltung und den Inhalten der Homepage sind die meisten zufrieden. Informativ sagen 44 Personen, 32 sagen, dass sie meistens finden, was sie suchen.

Die meisten (33) besuchen die Seiten mehr als ein Mal im Monat, gefolgt von mehr als ein Mal im Jahr (14). 13 Personen besuchen sie nie, teilw. mit der Angabe, keinen Internetzugang zu besitzen.

Zu den Inhalten möchte sich ein Drittel nicht äußern (27). Mehr Bilder wünschen sich 22 der Befragten, mehr aktuelle Informationen 21 Personen, mehr Informationen zur Geschichte und dem Brauchtum 13.

Die überwiegende Mehrheit (58) findet es gut, dass die Kommunikation vor allem über das Internet stattfindet.

Die Mehrheit der Befragten (56) sind Mitglied der HOG und zwischen 60 und 80 Jahre alt (39), gefolgt von Personen zwischen 40 und 60 (24). Beteiligt haben sich alle Altersgruppen. Relativ ausgewogen ist das Verhältnis zwischen weiblichen (39) und männlichen (30) Beteiligten.